

Hannes Wirlinger

Mobil: 0680 302 50 31

info@hanneswirlinger.com

www.hanneswirlinger.com



Hannes Wirlinger, Jahrgang 1970, studierte Kommunikations- und Politikwissenschaften. Seit 2003 ist er freier Drehbuchautor und Schriftsteller in Wien und verfasste zahlreiche Fernsehkrimis für die Serie *SOKO Kitzbühel*. In letzter Zeit widmet er sich neben Drehbüchern verstärkt Texten für Kinder und Jugendliche. Er liebt das Leben und ist neugierig, was es für ihn noch alles bereithält.

Inhalt:

Lesungen für Volksschulen

Seite 2 & 3

Lesungen für Mittelschulen, Gymnasien und Höher Bildende Schulen

Seite 4 & 5

Workshops

Seite 6

Lesung für Volksschulen

Interaktive Lesung aus meinem Bilderbuch „**Piet findet einen neuen Freund**“ und Vorlesebüchern „**Das Duell der Großmütter**“ und/oder in der Winterzeit: „**Das Weihnachtsduell der Großmütter**“.

Dabei wechsle ich zwischen Lesung und Erzählen des Inhalts. Die Illustrationen werden an die Wand projiziert und mit den Kindern besprochen. Wichtig ist mir die Beteiligung der Kinder. Fragen ausdrücklich erwünscht!

Für erste und zweite Volksschulklassen besonders geeignet.
Pro Lesung maximal 60 Schüler:innen.

Dauer: 50 Minuten.

Ausstattung: Beamer, Leinwand, Tisch, Stuhl, Wasser, Mikrofon. Wenn **mehrere Lesungen** gebucht werden, ist ein **Rabatt** möglich.

Piet findet einen neuen Freund.

Vermes Verlag, Tulln, 2025.



Jeder Weg ist einmal zu Ende: Hindernisse überwinden und füreinander da sein

Der kleine Dachs Piet will seinen Freund, den Igel, besuchen. Doch plötzlich erwacht der Weg dorthin zum Leben und benimmt sich ganz sonderbar. Eine *außergewöhnliche* Tiergeschichte über wahre Freundschaft und Zusammenhalt mit Happy End.

Das wundervolle Vorlesebuch ab 4 Jahren von Hannes Wirlinger besticht durch seine kluge Sprache und die herrlichen Illustrationen von Anna Silivonchik, die Kinder und Vorlesende in das bunte Reich der Fantasie entführen.

Das Weihnachtsduell der Großmütter.

Tulipan Verlag, München, 2022.



Wie können Omas so peinlich sein! Dabei wollten Hubert und Otto mit ihren beiden Großmüttern einfach nur einen schönen Heiligabend feiern, weil ihre Eltern arbeiten müssen. Doch Oma Cäcilia und Großmutter Elfriede, ehemalige *Turmsprung-Konkurrentinnen*, können es nicht lassen, aus allem einen Wettkampf zu machen. Und das ausgerechnet an Weihnachten!

Bei jeder Gelegenheit kriegen sie sich in die Haare: Wer sticht die perfekten Linzer Kekse aus und rollt die schönsten Vanillekipferl? Auf den Tisch gehört ein knuspriger Vogel und nicht nur gesundes Grünzeug, bei der Bescherung wird, keine Frage, »O du fröhliche« gesungen und nicht »O Tannenbaum« und die Geschenke bringt auf jeden Fall das Christkind und nicht der Weihnachtsmann! Ob die beiden Streithähne am Ende doch noch zur Besinnung kommen? • Nach »Das Duell der Großmütter« ein Wiedersehen mit Oma Cäcilia und Großmutter Elfriede • Chaos und Streit am Heiligen Abend kennt jeder.

Großartig und humorvoll erzählt von Hannes Wirlinger, Gewinner des Österreichischen Kinder- und Jugendbuchpreises 2020 • Brüllend komische Bilder von Volker Fredrich.

Das Duell der Großmütter.

Tulipan Verlag, München, 2021.



Hubert freut sich auf einen entspannten Nachmittag mit seiner Oma Cäcilia im Freibad. Doch als sie dort zufällig auf Großmutter Elfriede und deren Enkel Otto treffen, nimmt der Nachmittag eine Wendung, mit der Hubert nie gerechnet hätte: Zwischen *den* Omas bricht eine alte Rivalität wieder aus, denn beide waren als junge Frauen erfolgreiche Turmspringerinnen.

Jung sind die zwei nun wirklich nicht mehr, aber der sportliche Ehrgeiz, den Hubert sonst von seiner Oma gar nicht kennt, ist plötzlich wieder da. Und den bekommen zunächst Hubert und Otto bei der Luftmatratzen-Regatta zu spüren, denn jede Oma will, dass ihr eigener Enkel gewinnt. Doch damit nicht genug: Die beiden alten Damen wollen es noch einmal wissen. Der Turmsprung-Wettkampf soll die Entscheidung bringen, wer von ihnen zum alten Eisen gehört ...

Hannes Wirlinger, www.hanneswirlinger.com

Lesung aus meinen Jugendromanen

„Runa und die Nebelwanderer“, „Der Vogelschorsch“ oder „Die Fürstin der Raben“.

Ich lese Passagen aus meinem Roman und stehe danach den Schüler:innen für Fragen zur Verfügung: z.B: Wie ist der Alltag eines Autors? Unterschied zwischen Drehbuchautor und Schriftsteller? Wie wird man Autor? Wie kommt man zu seinen Geschichten? Wie wird eine Geschichte zum Buch? Was macht ein Verlag?...

Dauer: 50 Minuten bis 1,5 Stunden.

Ausstattung: Beamer und Leinwand, Tisch, Stuhl, Wasser, Mikrofon.

Zielgruppe: ab 14 bis 99 Jahre

Wenn **mehrere Lesungen** gebucht werden, ist ein **Rabatt** möglich.

Runa und die Nebelwanderer

Jacoby & Stuart, Berlin 2026

Erscheint am 1. Juni 2026



Was, wenn der Nebel dich holt – und nie mehr wieder gehen lässt?

Immer tiefer gerät die sechzehnjährige Runa in einen Strudel aus Angst, Lügen und uralten Geheimnissen. Vielleicht gehört sie ja zu den Nächsten, die dem dichten Nebel geopfert werden, der immer wieder alles Leben in ihrem abgeschiedenen Dorf erstickt.

Erst wenn der Nebel die ausgewählten jungen Menschen geholt hat, zieht er sich zurück, und das Leben kann weitergehen. Was aber, fragt sich Runa, geschieht mit denen, die in den Nebel geschickt wurden? Was geschah wirklich mit ihrer Schwester? Warum taumeln manche plötzlich aus dem Nebel zurück – verstört und verändert – während andere spurlos verschwunden bleiben?

Gemeinsam mit dem siebzehnjährigen Gero begibt sich Runa auf eine gefährliche Suche nach Wahrheit, Gerechtigkeit und – vielleicht – Liebe. Der Weg führt sie in eine mystische Parallelwelt, in der sie nicht nur dem Ursprung des Nebels begegnet, sondern auch den Schatten ihrer eigenen Vergangenheit und denen der Dorfgemeinschaft. Und bald schon weiß sie: Die Wahrheit hat ihren Preis ...

Ein fesselnder Mystery-Fantasy-Roman über Mut, Freundschaft und eine Liebe, die selbst im Nebel nicht verblasst.

Die Fürstin der Raben

Jacoby & Stuart, Berlin, 2024.



Margarete (17) und Josua (16) leben auf einem entlegenen Hof. Die Geschwister verbindet eine innige Beziehung und die Liebe zum Wald. Margarete ist hochsensibel – Lärm versetzt sie in Panik; Menschen sieht sie in Farben, ihre Umgebung in Zahlen. *Akribisch* dokumentiert sie ihr Leben in Tagebüchern. In der Schule wird sie gemobbt, und Josua hat immer das Gefühl, sie beschützen zu müssen.

Eines Tages trifft er im Wald auf die geheimnisvolle Sarah und ihre zwei Raben, und die Geschwister freunden sich mit ihr an. Doch während Margarete spürt, dass mit Sarah etwas nicht stimmt, keimt zwischen Josua und Sarah eine zarte Liebe. Als Sarah das Dorf verlässt, um einen Auftrag zu erfüllen, erscheinen um den Hof unzählige Raben. Nach Sarahs Rückkehr verbringen die beiden Mädchen eine Nacht im Wald – am nächsten Morgen macht Josua eine unglaubliche Entdeckung ...

Der Vogelschorsch

Jacoby & Stuart, Berlin, 2019.

*Ausgezeichnet mit dem
Österreichischen Kinder- und Jugendbuchpreis2020!*



Manche Menschen überfallen einen wie ein heftiger Sturm, andere Menschen wehen sanft wie eine Wolke in ein Leben – die besonderen unter den Menschen suchen einen wie ein warmer Mair Regen Tropfen für Tropfen heim ... Sie graben sich wie kunstvolle Gravuren unauslöschlich in unser Gedächtnis. Solche Menschen vergisst man sein ganzes Leben nicht. So ein herausragender Mensch war für mich der Vogelschorsch.

Lena sieht den Vogelschorsch zum ersten Mal, als es Fische regnet. Fasziniert von seiner eigentümlichen Art verbringt sie immer mehr Zeit mit ihm und findet so Ablenkung von ihrem eigenen Gefühlschaos. Dann entdeckt sie das dunkle Geheimnis ihres neuen Freundes und als Lena und der Vogelschorsch im Wald erschossene Vögel finden, geht in ihrer beider Leben etwas unwiederbringlich kaputt ...

Hannes Wirlingers Debüt ist ein sprachliches Kunstwerk. Die träumerischen Bilder von Ulrike Möltgen fangen die Atmosphäre der Geschichte aufs Eindringlichste ein – schaurig, traurig, schön.

Workshops

Keine Angst vor der leeren Seite! Schreibwerkstatt für kreatives Schreiben mit Hannes Wirlinger

Ihre Schüler:innen schreiben gerne und lieben es, sich Geschichten auszudenken? Dann sind Sie hier richtig. Der Spaß am Schreiben steht in diesem Workshop im Mittelpunkt. Schüler:innen verfassen in verschiedenen Schreibübungen eigene, kurze Texte und tragen sie in der Gruppe vor. Ich freue mich schon auf viele tolle Geschichten!

Workshop-Dauer von zwei bis vier Einheiten

Zielgruppe: Schüler:innen ab 10 Jahren

Honorar nach Vereinbarung

Vom Buch zur Filmszene. Workshop mit Hannes Wirlinger

Das Geschichtenerzählen in Bildern für Film und Fernsehen folgt anderen Regeln als das Schreiben von Prosa. Worauf kommt es beim Drehbuchschreiben eigentlich an und wie gestaltet man überhaupt spannende Szenen? In Gruppen machen Schüler:innen aus einer Buchseite des Romans „Die Fürstin der Raben“ eine Drehbuch-Szene. Unter meiner Anleitung werden Szenen erarbeitet, vor der Gruppe gelesen bzw. gespielt, besprochen und nach dem Feedback nochmals überarbeitet.

Workshop-Dauer von zwei bis vier Einheiten

Zielgruppe: Schüler:innen ab 12 Jahren

Honorar nach Vereinbarung

Werkstattgespräche

Das Leben eines Autors - mit Hannes Wirlinger

In diesem Werkstattgespräch erzähle ich aus dem Leben eines Schriftstellers und Drehbuchautors. Welche Wege gibt es zum Schreiben? Wieso bin ich Autor geworden? Wie wird man professioneller Autor? Was zeichnet einen professionellen Autor aus? Worauf kommt es beim Schreiben ganz besonders an? Wie gehe ich mit Druck, Schreibblockaden und Selbstzweifeln um? Wie sieht der Alltag eines Autors aus? Der Autor ein Superstar.

Zielgruppe: Schüler:innen ab 12 Jahren

Dauer: 50 Minuten

Honorar nach Vereinbarung

Wichtig bei den Lesungen, Workshops und Werkstattgesprächen sind mir die Fragen und Anliegen der Schüler:innen.